



De STHB

(**Stadtheimatbund Münster e. V.**)

is för alls dao, wat met mönsterske Heimatkultur to doon hät. He bütt siene 35 Vereine Hölpe bi Heimatpläage, Heimatföörskung un Präsentation van iähr Doon.

He möch daoto bidriägen, dat Mönster sienen Patt wiedergeiht äs Stadt van Wiëttenschop un Liäwensard.

He arbeitet daoför, dat Mönster in en Europa, wat ümmer mähr bineenwäss, Mönster bliff: de schöne Stadt in de Midde van de hele Region, de Stadt, in de to liäwen sick lauhnt un Freide mäk.

He will methelpen, dat all dat Guede, wat düör 1200 Jaohre in Mönster wassen is un et druogen hät, siene Kraft behöllt.

He geiht daovan uut, dat jedereen in de Büörgerschop van Mönster sick för dat Hele tostännig föhlen un engageren kann un sall; dat bedräpp besunners de Arbeit in de Vereine un in en Ährenamt. So kann dat, wat de STHB dööt un will, up breiden Grund in de Stadtgeschop staohn.

Uut dat graute Spektrum van STHB-Aktivitäten sallt hier drei nommt wärden:

- Mönster äs Stadt van den Westfäölsken Friäden van 1648 un äs Friädensstadt vandage wiederbrennen,
- de nederdüütske Kultur in Spraoke, Literatur, Leed, Thriaoter usw. bewahren un pläagen,
- Mönsters Büörgerschop upmüntern, sick för de Stadt to engageren.

AFRIET-RIEMSELS

Märte 2019

März 2019

Müllbiäрге

Vör de Stadt dao buten
en grülick Undier ligg,
dat ut smiärige Snute
stinkenden Damp utspigg.

Dagesdag brengt de Lüe
Friäten för dat wöste Dier.
Jaohr för Jaohr, ganz getrüe
wäd dat Foern mähr.

Dat Undier slück un frett,
wäd graut un dick un fett,
un in'n Krink rund üm de Stadt
sett't Undier siene Jungen aff.

Käthe Averwald in:

Georg Bühren (Hrsg.):

NEUE NIEDERDEUTSCHE LYRIK AUS WESTFALEN

Nyland-Stiftung, Köln 1995

SPRUCH:
Den Düwel mot m' nich ropen, de
kümp van söws.

Worterklärungen:

Snute - Schnauze;

Foern - Füttern;

Krink - Kreis

STH B *Stadtheimatbund Münster e.V.*

Neutor 2, 48143 Münster
Tel: 02 51 98 11 39 78

www.stadtheimatbund-muenster.de
info@stadtheimatbund-muenster.de